



Presse-Mitteilung 28.6.2010

MdB Heiner Kamp besuchte die ZDS

ZDS hat die Zeichen der Zeit erkannt

[Solingen, 23.6.2010] Sehr beeindruckt zeigte sich der Berichterstatter für Berufliche Bildung der FDP-Bundestagsfraktion Heiner Kamp bei seinem Besuch in der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft in Solingen. Begleitet vom stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden des ZDS-Trägervereins, Gerhard Keller (August Storck KG) und dem Geschäftsführenden Direktor der ZDS, Andreas Bertram, besichtigte der Bundestagsabgeordnete nicht nur die technischen Einrichtungen der Schule, sondern mit den Jugendwohnheimen und der Mensa auch das soziale Wohnumfeld der Auszubildenden.

„Von der Einrichtung bin ich sehr beeindruckt. Die ganzheitliche Herangehensweise, mit der die Schülerinnen und Schüler auf ein erfolgreiches Berufsleben vorbereitet werden, halte ich für vorbildlich,“ resümierte Heiner Kamp die Führung durch die ZDS. „Aus meinen Gesprächen nehme ich immer wieder mit, dass es den jungen Menschen heute oft an den sozialen Fähigkeiten mangelt, die im Berufsleben von ganz wesentlicher Bedeutung sind. Hier setzt die ZDS mit Ihren Schulsozialarbeitern genau an der entscheidenden Stelle an und hier müssen wir an den Schulen insgesamt noch mehr tun.“

Dass die ZDS mit der „ZUKUNFTSWERKSTATT AUSBILDUNG“ nunmehr versucht, eine branchenübergreifende Initiative zur Akquise und Förderung von Auszubildenden zu starten, nahm Heiner Kamp ebenfalls positiv auf: „Ich halte das für ein interessantes Konzept zur Nachwuchssicherung, denn gerade gute Bewerberinnen und Bewerber werden bereits heute mehr und mehr zur Mangelware.“

Das Fazit eines interessanten Tages für den Gütersloher Abgeordneten in Solingen: „Erste Schritte haben wir heute auf den Weg gebracht, aber weitere müssen folgen. Hier setze ich auf die Unterstützung durch die ZDS und freue mich auf eine Fortsetzung unseres interessanten, konstruktiven Austauschs.“

253 Wörter
1865 Anschläge
ZDS/LG/28.6.2010
PM_Kamp_100628